



## Europäische Gesundheitsunion: Kommission veröffentlicht öffentliche Konsultation zum europäischen Raum für Gesundheitsdaten

Brüssel, 3. Mai 2021

Die Kommission hat heute eine [öffentliche Konsultation](#) zum europäischen Raum für Gesundheitsdaten – einem wichtigen Baustein der Europäischen Gesundheitsunion – veröffentlicht. Der europäische Raum für Gesundheitsdaten zielt darauf ab, digitale Gesundheitsdienste in vollem Umfang zu nutzen, um eine hochwertige Gesundheitsversorgung zu gewährleisten und Ungleichheiten zu verringern. Er soll den Zugang zu Gesundheitsdaten für Prävention, Diagnose und Behandlung, Forschung und Innovation sowie für Politikgestaltung und Gesetzgebung fördern. Der europäische Raum für Gesundheitsdaten stellt das Recht von Einzelpersonen auf Kontrolle über ihre personenbezogenen Gesundheitsdaten in den Mittelpunkt. Beiträge zu dieser Konsultation können bis zum 26. Juli 2021 eingereicht werden.

**Stella Kyriakides**, Kommissarin für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit, erklärte dazu: „Der europäische Gesundheitsdatenraum wird ein wesentlicher Bestandteil einer starken Europäischen Gesundheitsunion sein. Er wird eine EU-weite Zusammenarbeit im Hinblick auf eine bessere Gesundheitsversorgung, eine bessere Forschung und eine bessere Gestaltung der Gesundheitspolitik ermöglichen. Ich möchte alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sowie Interessenträger einladen, an der Konsultation teilzunehmen und uns dabei zu unterstützen, die Macht der Daten für unsere Gesundheit zu nutzen. Dies muss auf einer soliden Grundlage nicht verhandelbarer Bürgerrechte, einschließlich der Privatsphäre und des Datenschutzes, beruhen.“

Innovative Lösungen und digitale Technologien, darunter auch künstliche Intelligenz (KI), können die Gesundheitssysteme verändern. Sie machen sie nachhaltiger und tragen zur Verbesserung der Gesundheit der Menschen bei. Die Entwicklung dieser Technologien erfordert den sicheren Zugang von Forschern und Innovatoren zu beträchtlichen Mengen an Gesundheitsdaten.

Die Schwerpunkte dieser öffentlichen Konsultation sind:

- die Zugänglichkeit und die Nutzung von Gesundheitsdaten für die Gesundheitsversorgung, Forschung und Innovation, Politikgestaltung und Regulierungsentscheidungen;
- die Förderung eines echten Binnenmarkts für digitale Gesundheitsdienste und -produkte, auch innovativer Art.

### Hintergrund

Die Schaffung eines europäischen Raums für Gesundheitsdaten ist eine der Hauptprioritäten dieser Kommission im Gesundheitsbereich. Ziel des europäischen Raums für Gesundheitsdaten ist es, den Austausch von Gesundheitsdaten zu fördern und die Forschung zu neuen Präventionsstrategien sowie zu Therapien, Arzneimitteln, Medizinprodukten und Ergebnissen zu unterstützen.

In der [Mitteilung über eine europäische Datenstrategie](#) kündigte die Kommission ihre Zielsetzung an, konkrete Ergebnisse im Bereich Gesundheitsdaten hervorzubringen und das durch die Entwicklungen der digitalen Technologien geschaffene Potenzial zu erschließen. Die Erhebung, die Zugänglichkeit, die Nutzung und die Weiterverwendung von Gesundheitsdaten in der Gesundheitsversorgung sind besondere Herausforderungen. Ihre Bewältigung erfordert einen Rechtsrahmen, der den Interessen und Rechten der Einzelpersonen, insbesondere im Hinblick auf den Schutz sensibler personenbezogener Gesundheitsdaten, in vollem Umfang gerecht wird. In diesem Zusammenhang hat die Kommission ihren [Vorschlag für das Daten-Governance-Gesetz \(2020\)](#) mit Bedingungen bezüglich des Zugangs zu Daten sowie Bestimmungen zur Stärkung des Vertrauens in den freiwilligen Datenaustausch angenommen.

Die Verfügbarkeit und der Austausch von Gesundheitsdaten müssen erleichtert werden, um die Zugänglichkeit, Verfügbarkeit und Erschwinglichkeit der Gesundheitsversorgung zu verbessern. Dies wird Innovationen im Gesundheits- und Pflegebereich im Hinblick auf eine bessere Behandlung und bessere Ergebnisse sowie innovative Lösungen fördern, bei denen digitale Technologien, einschließlich KI, genutzt werden.

## Weitere Informationen

[Öffentliche Konsultation](#)

[Europäischer Fahrplan für den Gesundheitsdatenraum](#)

[Website der Kommission zum europäischen Gesundheitsdatenraum](#)

[Elektronische Gesundheitsdienste \(eHealth\): Digitale Gesundheitsversorgung und Pflege](#)

IP/21/2083

Kontakt für die Medien:

[Stefan DE KEERSMAECKER](#) (+32 2 298 46 80)

[Darragh CASSIDY](#) (+32 2 298 39 78)

Kontakt für die Öffentlichkeit: [Europe Direct](#) – telefonisch unter [00 800 67 89 10 11](#) oder per [E-Mail](#)